

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG DERSAU

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 12. April 2016
in Appel's Gasthof in Dersau
von 20:03 Uhr bis 21:31 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:34 Uhr bis 21:38 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:31 Uhr bis 21:34 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 9 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 17.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Holger Beiroth
als Vorsitzender

GV Hans-Heinrich Banck
GV Volker Biss
GV'in Michaela Fleischmann
GV Udo Günzel
GV Christian Guse
GV'in Monika Ihrens
GV Thore Kaack
GV Heiko Noack
GV Lasse Siegmeier
GV Wolfhard Walde

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Schubert, Amt Großer Plöner See
Fachberatung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
BGM G. Schnathmeier (Kalübbe), Zuhörer/innen: 18; Presse: Frau Gothsch (KN)

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Dersau waren durch Einladung vom 30.03.2016 zu Dienstag, 12. April 2016 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 14. Dezember 2015
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Schaffung alternativer Unterstellmöglichkeiten Bauhof
7. Straßenablauf Hollmoorskamper Weg
8. Oberflächenentwässerung und Schmutzwasserbeseitigung; hier: Sanierung/
Übertragung
9. 1. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Errichtung des Zweck-
verbandes Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz
10. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82
Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015
11. Wasserversorgung Dersau; hier: Abschluss 2015
12. Schmutzwasserbeseitigung Dersau; hier: Abschluss 2015
13. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 94 GO
14. Beantragung von Fehlbetragszuweisungen für 2015
15. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das
Haushaltsjahr 2016
16. Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

17. Grundstücksangelegenheiten

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Aufgrund der Ergänzung der Tagesordnung und nach Beschlussfassung zu TOP 2 ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 3. Niederschrift vom 14. Dezember 2015
 4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Schaffung alternativer Unterstellmöglichkeiten Bauhof
 7. Straßenablauf Hollmoorskamper Weg
 8. Oberflächenentwässerung und Schmutzwasserbeseitigung; hier: Sanierung/
Übertragung
 9. 1. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Errichtung des Zweck-
verbandes Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz
 10. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82
Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015
 11. Wasserversorgung Dersau; hier: Abschluss 2015
 12. Schmutzwasserbeseitigung Dersau; hier: Abschluss 2015
 13. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 94 GO
 14. Beantragung von Fehlbetragszuweisungen für 2015
 15. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das
Haushaltsjahr 2016
 16. Grundstücksangelegenheiten; hier: Kaufangebot Mitura
 17. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:
18. Einstellung einer Reinigungskraft für den Fritz-Joost-Kindergarten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Siehe TOP 1 und TOP 2 der Niederschrift.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert oder ergänzt:

- Aus dringlichen Gründen wird die Tagesordnung um den Punkt 18 „Einstellung einer Reinigungskraft für den Fritz-Joost-Kindergarten“ ergänzt.
- Weiteres siehe TOP 2

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

- Auf Nachfrage durch Herrn Bürgermeister Beiroth stimmt Herr Mitura der Behandlung des TOP 17 im öffentlichen Teil der Sitzung zu. TOP 17 wird daher zu TOP 16; TOP 16 wird zu TOP 17.
- TOP 18 ist aus Datenschutzgründen nichtöffentlich zu behandeln.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 14. Dezember 2015**

Es liegen keine Änderungswünsche vor.

TOP 4**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Die angemieteten Räume unseres Bauhofs sind zum 31.12.2016 gekündigt. Die noch vorhandenen Gerätschaften werden dem ASV Dersau zur Nutzung überlassen.
- Der Ausfall der Straßenbeleuchtung ist bis auf die Straße „Am Berg“ behoben. Ursache war ein Kurzschluss in einer Straßenlampe, der aufwändig gesucht werden musste. Bis Ende der Woche sollen alle Lampen wieder leuchten.
- Ich bitte erneut, unbedingt die Straßenreinigung in regelmäßigen Abständen durchzuführen. Sollte es nicht besser klappen, könnte auch eine Reinigung durch eine Straßenkehrmaschine erfolgen. Die entstehenden Kosten würden dann auf alle Anlieger umgelegt werden.
- Die endgültigen Zuwendungsbescheide für die Erweiterung des Fritz-Joost-Kindergartens liegen seit 30.03.2016 vor. Danach erhalten wir vom Land 94.950 € und vom Kreis 27.880 €. Für die Gemeinde verbleibt ebenfalls ein Anteil von 27.880 €. Im Kindergarten sind zurzeit 46 Kinder angemeldet.
- Nichtöffentlich wurde während der letzten Sitzung der Gemeindevertretung eine Ausnahme vom B-Plan „Am Berg“ beschlossen. In einem Einzelfall wurde eine Abweichung - Betonstützwand statt Feldsteine - für die Einfriedigung zugelassen. Die vorgegebene Höhe ist einzuhalten.
- Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung, die es in der letzten Zeit trotz einiger Ausfälle und besonders aufwändiger Maßnahmen geschafft haben, immer alle Vorlagen rechtzeitig vorzulegen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Dersau hat, Stand 31.03.2016, insgesamt 928 Einwohner mit 1. Wohnsitz. Diese Zahl ist wichtig, da zum 31.03. die Zahlen des letzten Zensus fortgeschrieben werden. Grundlage ist diese Zahl besonders für unsere finanziellen Zuweisungen.
- Am 27.04.2016 wird zwischen 14:30 Uhr und 15:00 Uhr eine Schadstoffsammlung in Dersau stattfinden.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

- Markus Hauschildt:
Wann werden die Bänke aufgestellt?
Antwort Bürgermeister Beiroth: Dieses wird kurzfristig erfolgen.
- Markus Hauschildt:
Eine Bank, Höhe Heischtor, wurde auf Gehwegplatten gestellt. Dieses könnte zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr führen.
Antwort Bürgermeister Beiroth: Es handelt sich um eine private Bank eines Anliegers. Die Örtlichkeit wird in Augenschein genommen.
- Andreas Möller:
Gegenüber meinem Haus in der Straße „Am Ukleiredder“ fehlt immer noch das Hydrantenhinweisschild.
Antwort Bürgermeister Beiroth: Die Aufstellung wird durch die Gemeinde veranlasst.
- Friederike Leiber
bittet um Mitteilung des Sachstandes zum Thema „Zukunftsperspektive der Gemeinde Dersau“, welches sie auf der Einwohnerversammlung vom 19.11.2015 angeregt hat. Sie weist darauf hin, dass zur Erstellung eines Dorfentwicklungsplanes auch Fördermittel generiert werden können.
Bürgermeister Beiroth weist auf den Beschlussvorschlag des Geschäftsausschusses vom 29.03.2016 hin. Außerdem erklärt er, dass durch Flächennutzungs- und Landschaftsplan Regelungen hinsichtlich der Dorfentwicklung festgeschrieben wurden. Hinsichtlich der touristischen Entwicklung verweist er auf Herrn Reis vom Tourismusverein Dersau.
Frau Leiber ergänzt, dass es ihr nicht allein um baurechtliche oder touristische Entwicklungen, sondern allgemein um die Feststellung der gemeindlichen Zukunftsausrichtung geht.
- Anke Bruder
erklärt, dass sie seinerzeit den Antrag von Frau Leiber unterstützt hat und teilt mit, dass auch die Gemeinde Trappenkamp eine sogenannte Zukunftswerkstatt mit sehr guten Ergebnissen eingerichtet habe.
- Burgfried Mitura
ergänzt, dass hierzu auch die Bereiche Naherholung, Ortsbild, Gastronomie zählen und Regelungen z. B. über eine Innenbereichssatzung erfolgen können.
- Angelika Fabricius
weist zum selben Thema darauf hin, dass die Gemeinde Rastorf hinsichtlich der Dorfentwicklung Workshops anbietet.
- *Bürgermeister Beiroth bittet die Befürworter des Anliegens von Frau Leiber, einen Termin zu einer Zusammenkunft im Dorfgemeinschaftshaus zu vereinbaren und ihm mitzuteilen. Es sollen dann Ideen gesammelt und das weitere Vorgehen beraten werden.*
- Markus Hauschildt
teilt mit, dass in der Straße „Redderberg“, Höhe Grundstück Wichmann, die Pflastersteine abgesackt sind.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Bürgermeister Beiroth erwidert, dass eine Instandsetzung nach Verdichtung des Bodens erfolgen wird.

- Markus Hauschildt
teilt weiter mit, dass ihm in der Straße „Am Tannholz“, Richtung Marienhöh, Löcher in der Straße aufgefallen seien.
Bürgermeister Beiroth erklärt, dass eine Instandsetzung erfolgen wird.
- Frau Reisener
bemängelt, dass die Post zum Teil gar nicht und zum Teil verspätet zugestellt werde.
Bürgermeister Beiroth antwortet, dass das Problem bekannt sei und bereits mehrfach an die jeweiligen Postzustellunternehmen herangetragen wurde. Bisher konnte eine Besserung leider nicht festgestellt werden.

TOP 6**Schaffung alternativer Unterstellmöglichkeiten Bauhof**

Die Amtsverwaltung wird beauftragt

- a) die Genehmigung zur Aufstellung von zwei Containern auf dem Gelände des ASV Dersau zu beantragen,
- b) Preisanfragen für die Lieferung von zwei gebrauchten Containern einzuholen und
- c) den Auftrag zur Lieferung an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

dafür: 8**dagegen: 3****Enthaltungen: 0****TOP 7****Straßenablauf Hollmoorskamper Weg**

Der Straßeneinlauf im Hollmoorskamper Weg, Höhe Grundstück Tietgen, soll durch die Firma Runge, Bauhofdienstleister der Gemeinde Dersau, hergestellt werden.

Im Hollmoorskamper Weg, Höhe Grundstück Nr. 5, soll die Muldenrinne verlängert werden. Hierfür soll ermittelt werden, ob diese Maßnahme ebenfalls durch die Firma Runge durchgeführt werden kann. Außerdem sollen die Kosten dafür ermittelt werden.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Oberflächenentwässerung und Schmutzwasserbeseitigung; hier: Sanierung/Übertragung**

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, getrennte Angebote für die Übertragung des Schmutzwasser- und Regenwassernetzes zum 01.01.2018 von folgenden möglichen Partnern einzuholen:

- Stadtwerke Neumünster
- Stadtwerke Plön
- Stadtwerke Schwentinental
- Wegezweckverband Bad Segeberg
- Zweckverband Ostholstein

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Die Abgabe der Angebote hat bis zum 31.08.2016 zu erfolgen. Die Übernahme beider Netze ist wünschenswert. Die Übernahme des Regenwassernetzes darf zu keinen Anschlussbeiträgen für bestehende Hausanschlüsse führen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****1. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Errichtung des Zweckverbandes Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz**

Die Gemeinde Dersau beschließt die genannten Änderungen in den §§ 3 und 6 des öffentlich-rechtlichen Errichtungsvertrages des Zweckverbandes Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Wasserversorgung Dersau; hier: Abschluss 2015**

Der Abschluss 2015 der kostenrechnenden Einrichtung „Wasserversorgung“ wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12**Schmutzwasserbeseitigung Dersau; hier: Abschluss 2015**

Der Abschluss 2015 der kostenrechnenden Einrichtung „Schmutzwasserbeseitigung“ wird zur Kenntnis genommen.

TOP 13**Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 94 GO**

Die Jahresrechnung 2015 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 1.699.743,43 € und -Ausgaben mit 1.738.480,13 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Die Jahresrechnung schließt mit einem Fehlbetrag von 38.736,70 € ab.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 17

Anfragen

GV Günzel:

Wann wird die intakte Straßenlampe, Höhe Grundstück Guse in der Kurve, aufgestellt?

Herr Bürgermeister Beiroth antwortet, dass die Straßenlampe in Kürze installiert wird.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Holger Beiroth

Markus Schubert

Anlagen zum Protokoll:

- keine -